



MEDIENBRIEF FÜR ELTERN

WIE KINDER GUT MIT MEDIEN AUFWACHSEN

Liebe Eltern,

Ihr Kind entdeckt immer mehr die Medien, am liebsten spielerisch und kreativ. Alles, was Musik oder Geräusche macht, ist besonders interessant. Dabei kann es eine Menge lernen – schließlich geht es bald in die Schule. Eine gute halbe Stunde am Tag reicht jedoch für die Beschäftigung mit Medien vollkommen aus.



Hörmedien

Vorlesen wünschen sich Kinder besonders von ihren Eltern. Das fördert Fantasie, Sprachentwicklung und die Lust am Lesen. Dafür eignen sich neben Büchern auch Hörspiele und passende Kinder-Apps. Kinderlieder oder Kinder-radio sind ebenfalls beliebt. Damit kann sich Ihr Kind auch einmal alleine beschäftigen, wenn Sie in Hörweite bleiben.



1. Gemeinsam hören: Geschichten und Lieder bieten schöne Anlässe zum gemeinsamen Nachspielen, Weiterspinnen und Singen. Man kann auch Geräusche und Lieder selbst aufnehmen und daraus ein Hörmemory basteln. Lassen Sie der Kreativität freien Lauf.



2. Nicht zu laut: Auch wenn Musik viel Spaß macht, sollte sie nicht den empfindlichen Ohren Ihres Kindes schaden. Und etwas Stille zwischendurch tut auch mal gut.



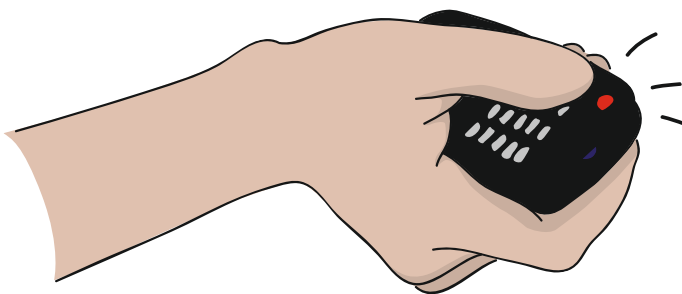
3. Gut auswählen: Wichtig sind einfache Geschichten, denen Ihr Kind leicht folgen kann. Empfehlungen für Hörgeschichten bieten die Bibliothek vor Ort, die Kita, die Initiative Hören mit einem Hörbuch-siegel und die Stiftung Lesen.



Gute Hörspiele: www.ohrka.de, www.auditorix.de, www.audiyou.de



TV & Film



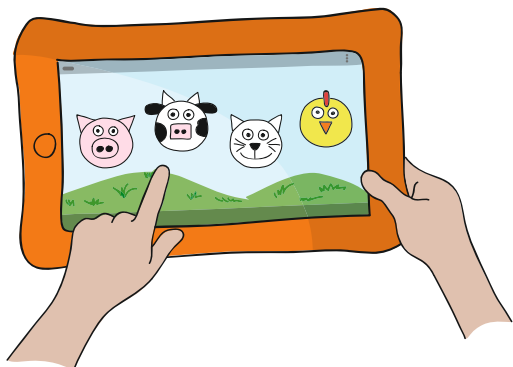
Vorschulsendungen sind unterhaltsam und lehrreich. Suchen Sie mit Ihrem Kind passende Angebote aus. Nutzen Sie dazu das Kinderprogramm, schauen Sie in Programmzeitschriften oder Portale. Achten Sie bei Filmen auf die Altersfreigaben von FSK und FSF. Das gilt auch für Mediatheken und Portale im Netz. Sprechen Sie mit Ihrem Nachwuchs auch über seine TV-Helden und unterstützen Sie ihn in der Wahl geeigneter Vorbilder.



TV-Tipps: www.flimmo.de, Film-Tipps: www.kinderfilmwelt.de



Mobile Geräte



Wenn Sie möchten, kann Ihr Kind mit Ihnen gemeinsam Apps entdecken. Gute Apps für Kinder sind einfach bedienbar, überfordern nicht mit schnellen oder blinkenden Animationen, enthalten keine Gewalt oder andere ungeeignete Inhalte. Sie sind möglichst frei von Werbung, Verlinkungen oder In-App-Käufen. Aktivieren Sie Sicherheitseinstellungen, um Ihr Gerät kindersicher zu machen. Konkrete Hinweise auf www.schau-hin.info/sicherheit.

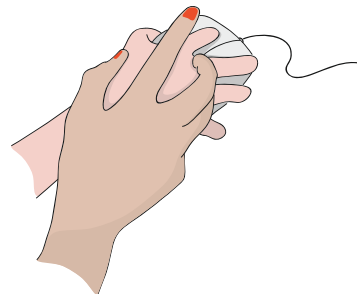


Gute Apps: www.app-tipps.net, www.datenbank-apps-fuer-kinder.de



Internet

Entwickelt Ihr Nachwuchs Interesse am WWW, können Sie ab und zu gemeinsam auf altersgerechten Seiten für Kleinkinder surfen, die noch keine Schreib- oder Lesekenntnisse erfordern. Kinderfragen stellen eine hervorragende Möglichkeit dar, gemeinsam mit dem Nachwuchs das Internet und Kindersuchmaschinen kennenzulernen.



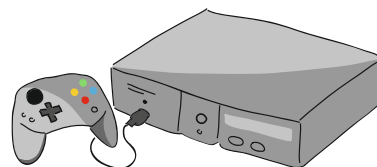
Gute Seiten: www.klick-tipps.net/surfanfänger, www.blinde-kuh.de, www.fragfinn.de



Games



Kinder können mit geeigneten Games für Konsole oder Tablet-PC in die Spielwelt eintauchen. Wichtig: Die Internetverbindung sollte ausgeschaltet und das Gerät sicher eingerichtet sein. Achten Sie darauf, dass das Spiel mit „USK 0“ gekennzeichnet ist. Begleiten Sie Ihr Kind beim Spielen und beobachten Sie es dabei. Brechen Sie an geeigneter Stelle ab, wenn es zu aufgedreht wird.



Infos zu Games: www.schau-hin.info/spielesuche

Weitere Tipps und Infos auf www.schau-hin.info



EINE INITIATIVE VON



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

